
3. Netzwerktreffen: Wissenssoziologische Diskursanalyse

21. und 22. Januar 2010

Universität Augsburg
Rektoratsgebäude, Senatssaal (Raum 3032), 2. Stock

Organisation:
Anina Engelhardt, Sasa Bosancic und Inga Truschkat

Programm:

Donnerstag, 21. Januar 2010

14.00 – 14.30	Begrüßung und Vorstellungsrunde
14.30 – 15.30	Florian Elliker (...) Abstimmung um das Einbürgerungsverfahren in der Schweiz. Zeitungsberichterstattung und Argumentarien der politischen Parteien (in der Deutschschweiz)
15:30 – 16.30	Anina Engelhardt (Marburg) Deutungsmuster in soziologischen Gegenwartsbeschreibungen aus Sicht der WDA
16.30 – 17.00	<i>Kaffeepause</i>

17.00 – 18.00	Evelina Sozinova (Berlin) Demographischer Wandel in der deutschen Personalforschung und –praxis
18.00 – 19.00 ab 20 h	<i>Diskussionsrunde: Offene Fragen und Organisatorisches</i> <i>Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen</i>

Freitag, 22. Januar 2010

09.00 – 10.00	Julia Schneider (Wiesbaden) Brennpunktschulen - Restschulen. Eine Dispositivanalyse im Akteursfeld von Schulen
10.00 – 11.00	Miriam Sitter (Hildesheim) Eine wissenssoziologische Diskursanalyse zur frühpädagogischen Förderung von sozial benachteiligten Kindern im Übergang zur Grundschule
11:00 – 11.30	<i>Kaffeepause</i>
11.30 – 12.30	Wolf Schünemann (Landau) Das Non, Nee, No der subversiven Souveräne – eine vergleichende Diskursanalyse der gescheiterten Referenden zum EU-Verfassungs- bzw. Reformvertrag in Frankreich, den Niederlanden und Irland
12.30 – 13.30	Ludwig Gasteiger (Wiedenzhausen) (Wie) kann die Effektivität von diskursiver Wissensproduktion empirisch untersucht werden - Ausgangsüberlegung für eine institutionentheoretische Erweiterung der Diskursanalyse
13.30 – 14.00	<i>Abschluss der Netzwerktreffens und Ausblick</i>

Wegbeschreibung vom Bahnhof/Hotel zur Uni:

Vom Hauptbahnhof in die Straßenbahnlinie 3 einsteigen (Richtung Inninger Strasse/Haunstetten) und in 15 Minuten ist man ohne umzusteigen an der Haltestelle „Universität“.

Wer vorher die Hotels aufsuchen will, kann von dort auch ganz leicht zur Uni finden, da alle öffentlichen Verkehrsmittel in Augsburg über den Königsplatz fahren (die erste Haltestelle nach dem Hauptbahnhof). Die Hotels liegen so, dass der Königsplatz entweder zu Fuß oder in nur wenigen Minuten mit der Straßenbahn erreichbar ist – und alle Linien der Straßenbahn fahren über den Königsplatz. Am Königsplatz (wie auch von Hauptbahnhof) in die Linie 3 (Richtung Inninger Straße/Haunstetten) einsteigen, um zur Universität zu gelangen.

Nach dem Ausstieg ist man direkt auf dem Uni-Campus und kann die erste Tür unmittelbar neben der Haltestelle (eine Drehtür) in das Rektoratsgebäude nehmen. Dort befindet sich im zweiten Stock der Senatssaal (Raum 3032) und in diesem wird das Netzwerktreffen stattfinden.

Unterkünfte:

<http://www.jakoberhof.de/> (ca. 27 Euro) → sehr zu empfehlen, da ich gleich nebenan wohne und mich als Reiseführer betätigen könnte. Außerdem ist das Preis/Leistungsverhältnis unschlagbar. Also möglichst schnell buchen!

<http://www.uebernacht-hostel.de/> (ca. 36 Euro)

<http://www.living-cube.de/> (ca. 40 Euro)

<http://www.hotel-fischertor.de/> (ca. 43 Euro)

<http://www.stadthotel-in-augsburg.de/> (ca. 45 Euro)

<http://www.pensionherrenhaeuser.online.de/> (ca. 52 Euro)

Ansprechpartner:

Anina Engelhardt, Tel: 06421 – 28 22629, anina.engelhardt@staff.uni-marburg.de

Inga Truschkat, Tel. 05121 – 883 559, inga.truschkat@uni-hildesheim.de